

BILDUNGSAUSSCHUSS der STADT GÜTERSLOH

c/o Frau Tiedtke-Strandt
Berliner Str. 70 – Rathaus – 33330 Gütersloh

Bestandaufnahme Offene Ganztagsgrundschule

Sehr geehrte Frau Tiedtke-Strandt,

Die Fraktionen von BfGT, Bündnis 90 / Die Grünen, CDU und SPD bitten Sie, dem Bildungsausschuss des Rates der Stadt Gütersloh in seiner nächsten Sitzung am 11. Oktober 2011 den nachfolgenden Antrag vorzulegen:

Die Verwaltung wird beauftragt,

- **eine Bestandaufnahme der Raum-Situation im Bereich der Offenen Ganztagsgrundschule (OGS) an den Gütersloher Grundschulen durchzuführen und dem Bildungsausschuss am 22. November 2011 vorzustellen.**
- **eine Priorisierung ggf. erforderlicher Investitionen zur Entspannung der räumlichen Situation unter Berücksichtigung verschiedener Parameter vorzunehmen.**

Begründung:

Die erfreulich hohen Anmeldezahlen in der OGS an den Gütersloher Grundschulen haben an einigen Schulen zu Folge, dass die Räumlichkeiten den speziellen Erfordernissen einer Übermittags- sowie Nachmittagsbetreuung für Kinder im Grundschulalter nicht mehr gerecht werden. Zahlreiche Ratsmitglieder sind auf Missstände aufmerksam gemacht worden. Die Verwaltung arbeitet bereits an einzelnen Notmaßnahmen.

Um einen Überblick darüber zu erhalten, welche konkreten Probleme an den einzelnen Schulen bestehen, hält die Politik eine Bestandaufnahme der Situation sowie eine Priorisierung evtl. notwendiger Maßnahmen für erforderlich. Diese Bestandaufnahme ist kurzfristig erforderlich, denn die Probleme sind akut und erfordern ggf. sofortige Maßnahmen. Ziel ist, an allen Grundschulen im Stadtgebiet eine gute Betreuung in der OGS gewährleisten zu können. Die Bestandaufnahme und Priorisierung sollte sich an schulspezifischen Vergleichswerten wie z.B. Gruppenraumfläche pro OGS-Kind, Mensafläche pro OGS-Kind, bisherige Entwicklung der Teilnehmerzahl (ursprünglich prognostizierte Teilnehmerzahl zu tatsächlicher Teilnehmerzahl), Gesamtprogramm der Schule bezogen auf die Gesamtschülerzahl sowie an einer qualitativen Einschätzung durch Schul- und OGS-Leitung orientieren. Im Sinne der Nachhaltigkeit möglicher Maßnahmen ist auch die voraussichtliche Entwicklung der Schülerzahl und Teilnehmerquote in die Überlegungen einzubeziehen.

Mit freundlichen Grüßen

BfGT
Ratsfraktion

Bündnis 90 / Die Grünen
Ratsfraktion

CDU
Ratsfraktion

SPD
Ratsfraktion

Nobby Morkes

Marco Mantovanelli

Heiner Kollmeyer

Thomas Ostermann

Gütersloh 27. September 2011